



Faustball Neuendorf

Bericht vom Montag, 30. November 2020

Bronzemedaille



Nach einem souveränen Sieg im Viertelfinal gegen Oberentfelden und einer glücklosen Niederlage im Halbfinale gegen den späteren Schweizermeister Widnau musste sich die Gauger Equipe gegen den Seriensieger aus Wigoltingen im kleinen Final messen.

Auf sumpfigen Boden und schwierigen Bedingungen fanden sich die Neuendorfer besser zurecht und konnten sich durch eine eklatante Mannschaftsleistung im ersten Satz durchsetzen. Jedoch fanden die Ostschweizer Opponenten im zweiten Durchgang den besseren Fuss und boten den Gauern die Stirn, so kam es, dass man den zweiten Satz an die Thurgauer abgeben musste. Diese Spielgeschehen wiederholte sich in den vier folgenden Sätzen, sodass man sich in einem siebten und alles entscheidenden Satz wiederfand. Zu diesem Zeitpunkt war die Neuendorfer Equipe vom stark aufspielenden Angreifer Rhyn beflügelt und auch Nebenspieler Fluß im Angriff konnte durch souveräne Spielweise überzeugen. Gestärkt durch die Unterstützung der heimischen Fans und die eigene Mannschaft liess man im finalen Satz nichts mehr anbrennen und konnte sich durch eine exorbitante Mannschaftsleistung durchsetzen und sich den dritten Rang und somit die Bronzemedaille sichern. Ein riesen Verdienst an diesem Erfolg hatte auch der langjährige Cheftrainer Dominik Langenstein, der die Mannschaft während der letzten Jahre begleitete und diesen Erfolg erst ermöglichte. Die erste Mannschaft möchte sich hiermit bei allen Beteiligten, die zu diesem Erfolg beigetragen haben bedanken und hofft auf viele weitere erfolgreiche Jahre.